

Organisationstalente beim Nahverkehr haben voll den Plan

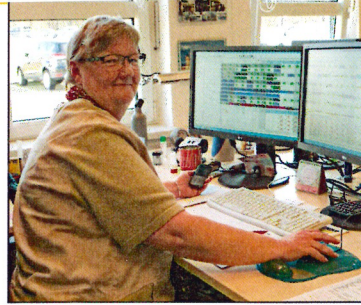
Haselholz • Der Schweriner Nahverkehr gleicht einem top funktionierenden Uhrwerk. Jedes Zahnrad greift in das andere. Jede Abteilung – auch hinter den Kulissen – ist für einen reibungslosen Ablauf im Unternehmen unentbehrlich. Franka Meyer und Kerstin Apelt etwa sind für die Dienstplanung zuständig. Mit der hauspost-Redakteurin Marie-Luisa Lembcke sprachen sie über ihre Arbeit.

hauspost: Wie läuft die Dienstplanung ab?

Kerstin Apelt: Wir sind für die insgesamt 159 Straßenbahnfahrer, Busfahrer und die Verkehrsmeister in der Leitstelle zuständig. Vom Fahrplanbüro bekommen wir einen Monatsplan. Auf dieser Basis planen wir die Einsätze für die Fahrer. Dabei müssen wir darauf achten, dass Gesetzmäßigkeiten, wie Lenk- und Ruhezeiten, eingehalten werden. Zwischen zwei Diensten müssen zum Beispiel mindestens zwölf Stunden Ruhezeit liegen.

Franka Meyer: Auch die voraussichtlichen Krankmeldungen, Urlaubstage oder die einen oder anderen persönlichen Wünsche berücksichtigen wir.

Kerstin Apelt: Genau. Und am Ende des Monats machen wir die Stundenabrechnung, die wiederum Voraussetzung für die Lohnabrechnung ist.



Franka Meyer (l.) und Kerstin Apelt sind für die Dienstplanung der insgesamt 159 Fahrer zuständig
Fotos: maxpress

hauspost: Sie sagen persönliche Wünsche. Welche zum Beispiel?

Franka Meyer: Naja, es gibt Kollegen, die fahren lieber Frühdienste. Andere fahren lieber Spätdienste. Oder manchmal fällt jemandem ein, dass er nächste Woche einen Arzttermin oder die Frau übermorgen Geburtstag hat (lacht).

Kerstin Apelt: Teilweise sind wir auch fast wie Seelsorger für die Fahrer. Sie erzählen uns von ihren Problemen. So können wir manches Verhalten besser einschätzen und darauf eingehen.

hauspost: Welche Herausforderungen bringt das mit sich?

Kerstin Apelt: Trotz Planung weiß man morgens nie, was einen erwartet. Hab ich eine Krankenschreibung auf dem Tisch liegen, fällt ein Dienst aus. Das wirft den Plan natürlich über den Haufen und wir müssen einen Ersatzmann finden.

Franka Meyer: Außerdem sehen wir die Fahrer ja nicht jeden Tag. Vieles machen wir telefonisch. Das Telefon steht eigent-

lich nie still. Da muss man sich schon gut organisieren.

Kerstin Apelt: Absolut! Und wenn wir mal Luft haben, nutzen wir die Zeit für Statistikauswertungen und planen den Folgemonat schon mal vor.

hauspost: Welchen Einfluss hat die Corona-Krise auf Ihre Arbeit?

Kerstin Apelt: Aktuell gibt es einen Sonderfahrplan. Basis ist der Samstags-Fahrplan mit zusätzlichen Fahrten. Insgesamt sind es aber weniger Fahrten und Dienste. Deshalb können die älteren Kollegen und diejenigen, die zur Risikogruppe gehören, seit Anfang April zu Hause bleiben. Ich selbst bin nun ebenfalls beurlaubt.

Franka Meyer: Die meisten Fahrer sind gerade jetzt wirklich sehr kooperativ, entgegenkommend und haben Verständnis für die Situation. Das ist einfach toll und macht es uns einfacher bei der Planung. Ich arbeite im Homeoffice. Das funktioniert super.

hauspost: Vielen Dank für das Gespräch. ml

Wahrzeichen pendelt wieder

Petermännchenfähre läutet den Sommer in der Landeshauptstadt ein

Altstadt • Wenn die Petermännchenfähre ab 1. Mai wieder über den Pfaffenteich schippert, wird vielen Schwerinern erst einmal bewusst, was sie während der Wintermonate vermisst haben. Zum Glück für alle nimmt das beliebte Wahrzeichen dann wieder Fahrt auf und pendelt von einer Anlegestelle zur nächsten. Von diesen gibt es bekanntlich vier. Die Fähre kreuzt sie immer von Dienstag bis Sonntag sowie an Feiertagen zwischen 10 und 18 Uhr. Schon seit 1879 befördert eine Fähre Unternehmungslustige, damals noch auf einem simplen Ruderboot, über das Wasser zu Füßen des Schweriner Doms. Eine Überfahrt ist seit jeher ein tolles

Erlebnis. Das sahen im vergangenen Jahr auch 12.468 Fahrgäste so. Noch mehr Spaß macht die Seefahrt, wenn sich das Schiffelein als Ausflugsdampfer entpuppt. Ob mit Firmenkollegen oder Freunden, zum Gründerjubiläum oder zur Geburtstagsfeier – mit einer Runde über den Teich lässt sich jede Party schaukeln. Und verliebte Pärchen, die sicher in den Hafen der Ehe schipern wollen, haben von Anfang an stets eine Handbreit Wasser unterm Kiel. Preise und Verfügbarkeit können unter **(0385) 39 90-420** oder **info@nahverkehr-schwerin.de** – im Idealfall zwei bis drei Monate vor der geplanten Veranstaltung – erfragt werden. ml



Dirk Iosub vom NVS (l.) erklärt den Teilnehmern, was es alles zu beachten gilt

Rollatortraining mit dem Nahverkehr

Schwerin • Wie sich Senioren mit ihrem Rollator und E-Scooter am besten in Bussen und Straßenbahnen verhalten, können sie am **20. Juni** von 9 bis 12 Uhr auf dem Bertha-Klingberg-Platz mit Experten vom NVS und vom Sanitätshaus Kowsky erfahren und trainieren. Denn leider kommt es immer wieder zu Unfällen, weil die mitgeführten Fahrgäste gar nicht oder nicht richtig gesichert sind. Dirk Iosub vom NVS erklärt den Teilnehmern, was es dabei und auch beim Ein- und Aussteigen alles zu beachten gilt. Darüber hinaus überprüfen die Mitarbeiter des Sanitätshauses den Zustand und die Einstellungen der Geräte auf die jeweiligen Teilnehmer. Anmeldung unter **(0385) 3990-333**. Auch wer heute schon mal für morgen üben möchte, kann gerne teilnehmen. ml



Seit jeher ist der Pfaffenteichkreuzer eine beliebte Unternehmung für Familien und Gäste der Landeshauptstadt. Im vergangenen Jahr wurden 12.468 Fahrgäste gezählt
Fotos: NVS

NVS

**Nahverkehr
Schwerin GmbH**
Ludwigsluster
Chaussee 72
19061 Schwerin
Postfach 16 01 62
19091 Schwerin

**Zentrale
Telefon:**
(0385) 39 90-0
Fax:
(0385) 39 90-999

**Fahrplanauskunft
Telefon:**
(0385) 39 90-222

**Kundendienst
Telefon:**
(0385) 39 90-333

**Leitstelle
Straßenbahn
und Bus
Telefon:**
(0385) 39 90-444

**Abo-Service
Telefon:**
(0385) 39 90-555

**Tarifauskunft
Telefon:**
(0385) 39 90-666

**Service Parken
Telefon:**
(0385) 39 90-446

**Schadens- und
Unfallbearbeitung
Telefon:**
(0385) 39 90-161
(0385) 39 90-162

Internet:
www.nahverkehr-schwerin.de

E-Mail:
info@nahverkehr-schwerin.de

Unser Tipp:
Am 13. und 14. Mai fährt wieder das Klavierduo „Be-flügelt“ mit der Straßenbahn der Linie 2 durch die Stadt. Für alle Fahrgäste heißt das: Einsteigen, lauschen und genießen.

Klima:Allianz
Schwerin